

Gesellschaft für politische Bildung e.V.

Spenden gesucht

Der Verein besteht seit 1979 und entfaltet verschiedene Aktivitäten:

- Der Verein gibt die Zeitschrift ***Gegenwind*** heraus und finanziert die redaktionelle Tätigkeit über Spenden. Außerdem gibt der Verein die Broschürenreihe »Deutschland und die Welt« heraus.
- Der Verein organisiert Treffen für Dolmetscherinnen und Dolmetscher, Übersetzerinnen und Übersetzer, die der Fortbildung und dem Erfahrungsaustausch dienen. Außerdem setzt er sich gegenüber der Politik für eine gerechte Bezahlung ein, auch für das Recht von Ausländer:innen (z.B. Flüchtlingen), beim Arzt oder Behörden Dolmetscher:innen gestellt zu bekommen.
- Der Verein organisiert Veranstaltungen überwiegend im Internet (Zoom). Für 2025 ist ein Schwerpunkt »Einwanderung« geplant, hier soll es auch um alle Möglichkeiten der Einwanderung nach Deutschland gehen. Dazu wird es Veranstaltungen geben, in denen alle Möglichkeiten der Einwanderung erläutert werden. Dabei gehen wir jeweils auf ein Land besonders ein, die Regeln gelten aber für alle Länder.

Das alles kostet immer mal wieder Geld. Wir müssen hier Miete bezahlen, wir bezahlen eine Lizenz beim »zoom.us«. Wir brauchen Kopien und Briefmarken, müssen auch mal ein Faltblatt drucken und verschicken. Außerdem müssen gelegentlich Honorare bezahlt werden, insbesondere wenn die Einwanderungs-Beratungen gedolmetscht werden.

Wir starten 2025 mit Veranstaltungen zu Kamerun (Dezember 2024), dann Irak, Armenien und Kenia. Veranstaltungen zu weiteren Ländern folgen. Wir planen auch Veranstaltungen, in denen über die Voraussetzungen für bestimmte Branchen informiert wird, zum Beispiel für medizinische Berufe. Für die Kosten, die zusätzlich hier und dort anfallen (rund 1000 Euro im Monat) bitten wir um Spenden:

Gesellschaft für politische Bildung e.V.

IBAN: DE06 2001 0020 0130 0192 01

Im Februar des Folgejahres verschicken wir eine Spendenquittung für die Steuererklärung.

Vielen Dank!

Reinhard Pohl